Glonner Marktschreiber

Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

Mai 2018
Nr. 220

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastenseeon - Kreuz - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham Hafelsberg - Steinhausen - Straß - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Schießstätte - Ursprung - Herrmannsdorf - Mühltal - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Notizen aus dem Gemeinderat

Vereinsleben

- Vereinskartell
- ASV Glonn
- Chor- und Orchesterverein
- Bund Naturschutz
- Verkehrsverein
- Jugendtreff e.V.
- BRK Glonn
- Kulturverein

Außerdem

- Pfarrfest
- Geschichte Zinnebergs
- Maibaumstüberl in Glonn
- Maibaum in Herrmannsdorf
- Spenden
- Ausbildungsplätze in Glonn
- Glonn summt mit: Vortrag
- Veranstaltungskalender

Zum Titelbild
750 Jahre Kreuzer Kirche
Text zum Titelbild S. 3

Inhaltsverzeichnis

Marktplatz 1	S. 3
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 4-7
Jahresversammlung des Verkehrsvereins	S. 8
Schloss Zinneberg: Jubiläum	S. 9
BRK Glonn - Mitmachen und Fortbilden	S. 10
Glonner Jugendtreff: Neuer Wind	S. 11
Die Geschichte Zinnebergs	S. 12
750 Jahre Kreuzer Kirche	S. 13
Maibaumstüberl 2018: Wirtschaft auf Zeit	S. 14
27. Glonner Ferienprogramm	S. 15
Ausbildungsbetriebe in Glonn: Hotel Schwaiger	S. 16
Neues Sportangebot: Badminton	S. 17
Glonn summt mit: Vortrag vom Bienenfachwirt	S. 18
Kindertheater des KiJuFa	S. 19
Fahrschule Christian spendet	S. 19
Pfingstwallfahrt: Rund um Glonn	S. 20
Vereinskartell: Neue Führung	S. 20
Pfarrfest 2018	S. 21
Kiga Herrmannsdorf: Maibaum	S. 21
Terminkalender/ Diverses	S. 22
Diverses/ Abfuhrtermine	S. 22/23

Glonner Tisch

Warenausgabe

jeden Donnerstag von 10 bis 11 Uhr
Pfarrheim St. Josef, Raum Hl. Elisabeth,
Wolfgang-Wagner-Straße 15

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

Freitag, 22.06.2018

Annahmeschluss für Artikel / Anzeigen:

Montag, 04.06.2018

Redaktion: glonner-marktschreiber@t-online.de

Einlegeblätter/ Flyer

Wenn Sie ein Einlegeblatt/ Flyer im Glonner Marktschreiber für die Juni-Ausgabe buchen wollen, müssen Sie sich bitte bis zum Freitag, den 15.06.2018 an der Gemeinde bei Frau Gröbmayr oder Frau Huber (Pforte), Tel. 08093/ 9097-0 anmelden.
Dort erhalten Sie dann eine Verteilerliste.
Die Einlegeblätter für die Juni-Ausgabe müssen bis Dienstag, den 19.06.2018 abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass nur Glonner Vereine und Initiativen, sowie Inserenten des GMS - bzw Gewerbetreibende, die auf der Warteliste stehen, den Marktschreiber-Verteiler nutzen können. ***Mehrseitige Prospekte können nicht verteilt werden.***

Impressum

Herausgeber:	*Marktgemeinde Glonn*
Verantwortlich:	*Josef Oswald, 1. Bürgermeister (os)*
Redaktion:	*Stephan Kreutzer (sk), Monika Wilken (mw), glonner-marktschreiber@t-online.de, Tel. 08093/ 2381*
Fotos:	*Redaktion, Vereine, privat*
Satz & Layout:	*Glonner Marktschreiber©, MediaGlonn, Stephan Kreutzer*
Druck:	*Altermann, Offset, Auflage 2400;*

Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat

Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen (Bildquellen/-rechte Werbung: Inserenten). Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Stephan Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.

Liebe Glonnerinnen und Glonner,

in der Gemeinderatssitzung vom April wurde das Thema Verkehrskonzept und „Mitfahrbankerl“ für Glonn diskutiert. Zudem hatten alle Anfragen der Gemeinderäte mit dem Thema Verkehr bzw. Verkehrsflächen zu tun. Zufällig erfolgten am gleichen Tag auch Ausbesserungsarbeiten an der Deckschicht der Hauptstraße, welche einige Verkehrsteilnehmer zu „Hupkonzerten“ bis zu Beschimpfungen der Bauarbeiter animierte. Daran erkennt man, dass das Thema Verkehr neben den objektiven Tatsachen von den Menschen subjektiv sehr unterschiedlich wahrgenommen wird und sich einige Verkehrsteilnehmer auch unverschämt verhalten. Neben diesen Vorkommnissen an einem einzigen Tag, werde ich auch oft zum Thema Verkehr angesprochen.

Unbestritten ist die Verkehrsbelastung im Zentrum von Glonn sehr hoch, wobei es auch Gemeinden im Landkreis mit einer wesentlich höheren Belastung gibt.

Bezogen auf die Hauptstraßen kann die Gemeinde an der Anzahl der Fahrten nichts ändern und im Bereich der Verkehrsregelung nichts selbst entscheiden. Die Entscheidungen trifft hier das Landratsamt in Abstimmung mit Polizei und Straßenbauamt, wobei die Argumente der Gemeinde natürlich Gehör finden. Allerdings zeigen das eingangs erwähnte Beispiel mit dem „Hupkonzert“ und der vielfach geäußerte Wunsch, dass der Verkehr durch Glonn langsamer bzw. unattraktiver werden soll die Unvereinbarkeit der Forderungen. Ähnlich ist es mit dem Parkverhalten – z.B. in der Feldkirchner Straße. Parken keine Autos, so gibt es Beschwerden wegen Rasens. Stehen zu viele Autos auf der Straße beschweren sich (teilweise gleiche) Personen, dass dies ein Chaos ist und man die Straße nicht mehr nutzen kann. Auch hier haben wir die „Quadratur des Kreises“ – letztendlich unvereinbare Forderungen. Unabhängig davon ist das verkehrswidrige Verhalten einzelner Verkehrsteilnehmer unangemessen und wird von der Gemeinde im Rahmen der Möglichkeiten durch die Verkehrsüberwachung verfolgt.

Marktplatz 1

Im Gegensatz zur „Hauptstraßenproblematik“ haben wir Glonner die Belastungen und Verkehrssicherheit im Bereich der Anwohnerstraßen oder Schule/Kindergärten in den eigenen Händen. Fahren und Parken alle Bürger unter Beachtung der Beschilderung bzw. der Straßenverkehrsordnung, so lassen sich die meisten Probleme sowie Ärgernisse vermeiden. Von Seiten der Gemeinde könnte versucht werden durch noch mehr Beschilderung und Änderung der Stellplatzsatzung einzuwirken, wobei die Auswirkungen wohl ungewiss wären. Eine zusätzliche Beschilderung bringt bei ohnehin verkehrswidrigen Verhalten vermutlich wenig. Daher richte ich lieber einen kurzen Appell an Sie.

Bitte bedenken Sie bei Ihrem Parkverhalten, dass Gehwege grundsätzlich keine Parkflächen sind, auch für Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr (also größere Fahrzeuge) alle Straßen zu jeder Zeit ungehindert benutzbar sein müssen, auf engen Straßen gegenüber Einfahrten nicht geparkt werden darf und die Beschilderung nicht zur Ortsverschönerung aufgestellt wurde. Zudem sollte jeder die öffentlichen Flächen nur in dem Maße Nutzen, wie es für alle anderen Mitbürger auch möglich sein sollte. Sofern eine unverhältnismäßige Nutzung öffentlicher Flächen oder Falschparken vorliegt und dadurch ein Problem entsteht, wäre in meinen Augen die direkte Ansprache der „Parksünder“ innerhalb der Nachbarschaft das beste Mittel um bei Bedarf eine Verbesserung zu erreichen.

Ihr Josef Oswald

Zum Titelbild

750 Jahre Kreuzer Kirche

Weithin sichtbar die Kirche von Kreuz und weitum hörbar ihr Gebetläuten, steht sie an einem der schönsten Plätze in Gemeinde und Pfarrei. Die alten Hofnamen beim „Moar“ (Abinger) und beim „Westamoar“ (steht nicht mehr) verraten uns, dass hier schon in der Zeit der Agilolfinger Kreuzer ihren Blick in die Umgebung schweifen ließen. Vielleicht schon die Römer. Der frühere Markt, auf dem vielleicht schon, wie in Keferloh, die überlebenden Pferde der Ungarn aus der Schlacht auf dem Lechfeld angeboten wurden, ist ebenfalls uralt. Zwei wichtige Strassen kreuzen dort: Die eine vom Heiligen Sebastian in Ebersberg kommend und zum Heiligen Emmeram nach Helfendorf führend. Und die andere, die die uralten Pfarreien Glonn und Egmating verbindet. Kommt der Ortsname von der Kreuzung oder vom Kirchenpatron, dem „glorreichen Kreuz“, wie man es in der Weiheurkunde vom 18. Juni 1268 nennt, die man bei der Renovierung 1974 im Altar fand -und die uns diesen Geburtstag schenkt. Das ist hier die „unwichtige“ Frage. Das Wichtige ist, dass wir uns über dieses Kleinod freuen und es feiern dürfen. Siehe auch Innenteil.

Text: Hans Obermair, Foto: sk

Bürgersaal im Neuwirt

kleiner Saal: ca. 80 Plätze; großer Saal: ca. 190 Plätze
Reservierungen bei Herrn Stemmer, Tel 90 34 60

LICHTQUELLE GLONN

Anita Gatz
- Licht-& Energiearbeit
- Meditationen
- Chakrenklärung
- Kristallbett
- Testverfahren

Niedermairstr. 12, 85625 Glonn
08093 905571- 0160 2841017
www.lichtquelle-glonn.de - www.anitagatz.de

Forellen-Apotheke

Beratung ist unsere Stärke!

Durchgehend geöffnet
Mo - Fr: 8-18.30 Uhr • Sa 8-12.30 Uhr

Apotheker G. Schmel • Wolfgang-Wagner-Str. 9a • 85625 Glonn
Telefon 08093/ 9349 • Fax 9359

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst
Maier & Hejny
Elektro-GmbH
MH
Mühltal 1, 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 / 94 94
... stets in guten Händen!

Notizen aus dem Gemeinderat

Straße Ursprung - Adling

GVStr. Ursprung-Adling - Deckensanierung (Auftragsvergabe)
Sachverhalt:
Die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Ursprung und Adling weist einige Schadstellen auf. Insbesondere haben sich viele Risse gebildet, welche Ausgangspunkte für weitere Schädigungen sind. Daher empfiehlt es sich die Straße zu sanieren um größere Schäden zu vermeiden. Zuletzt wurde die Straße 2009 mit einer teilweisen Oberflächenbehandlung (Spritzdecke) saniert. Für die Sanierung wurden Kostenangebote für Oberflächenbehandlungen und für die Aufbringung eines Dünnschichtasphalts eingeholt. Die Straßenfläche beträgt ca. 5.000 m^2.
Das günstigste Angebot für das Ausbessern der Schadstellen beträgt 4.831,40 € Brutto und für die anschließende Oberflächenbehandlung (sog. „Spritzdecke“) 19.908,70 €.
Die Kosten für die Aufbringung eines Dünnschichtasphaltes ohne Vorspritzen einer Bitumenemulsion (0,43 €/m2) beträgt 39.198,60 € brutto. Laut Hersteller schützt der Dünnschichtasphalt die Straße über 10 bis 12 Jahre, wobei auch eine Haltbarkeit über 25 Jahre „keine Überraschung“ ist.
Im Zuge der Diskussion wurde auch die Aufbringung eine komplett neuen Tragdeckschicht erörtert, die aber von den Kosten her deutlich über den angebotenen Varianten liegen würde.
• Beschluss:
Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Arbeiten für die Sanierung mittels Dünnschichtasphalt an die Firma VSI Sanierungs- und Baugesellschaft mbH zu einem Preis von 39.198,60 € zu vergeben. Voraussetzung hierzu ist jedoch, dass eine zukünftige Überbauung des Dünnschichtbelages mit Heißasphalt möglich ist, ohne diesen vorher abfräsen zu müssen. Diese Frage ist mit dem Anbieter noch zu klären.
Sollte dies vom Anbieter nicht bestätigt werden können, wird der Auftrag für eine Oberflächenbehandlung mit einer sog. „Spritzdecke“ an die Fa. Luley GmbH zum angebotenen Preis von 24.740,10 € vergeben.
Abstimmungsergebnis: 15 : 1

Die Straße, die vorbei am Gemüse-Verkaufsstand von Ludwig Winhart über den ASV Fußballplatz nach Adling führt, wird saniert.

Notizen aus dem Gemeinderat

Neubau Penny

Änderung des Flächennutzungsplanes zur Erweiterung des GE Kastenseestraße; Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

In der Januar-Sitzung diesen Jahres wurden vom beauftragten Planungsbüro Feirer-Kornprobst der geplante Neubau des Penny-Marktes an der Kastenseestraße vorgestellt und die Verwaltung mit den Vorbereitungen zu einem Bauleitplanverfahren beauftragt.

Der ergänzte Kostenübernahmevertrag zur Übernahme aller mit der Bauleitplanung verbundenen Kosten durch die Fa. REWE wurde inzwischen abgeschlossen und vom Marktgemeinderat in seiner März-Sitzung genehmigt. Als nächster Schritt ist der Flächennutzungsplan in diesem Bereich zu ändern, aus dem dann in der Planfolge ein Bebauungsplan aufgestellt werden kann. Im derzeit gültigen Flächennutzungsplan ist dieser Bereich als „Fläche für die Landwirtschaft“ dargestellt.

Für die Ansiedlung des Lebensmittelmarktes ist für diesen Bereich ein „Sondergebiet für Einzelhandel Lebensmittel“ gem. § 11 Baunutzungsverordnung (BauNVO) festzusetzen. Dadurch wird gesichert, dass sich hier nur ein Lebensmittelhandel ansiedeln kann. Andere Gewerbebetriebe sind damit ausgeschlossen.

Im räumlichen Geltungsbereich, der aus beiliegendem Lageplan, datiert mit 24.04.18 ersichtlich ist, sind sowohl die geplanten Bauflächen als auch die erforderlichen Ausgleichsflächen enthalten.

• Beschluss:

Der Marktgemeindrat Glonn beschließt die 8. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich westlich der Kastenseestraße. Der Änderungsbereich ist aus beiliegendem Lageplan, datiert mit 24.04.2018, ersichtlich.

Er umfasst eine Teilfläche der Fl.-Nr. 199, Gemarkung Glonn, und wird wie folgt umgrenzt:

Norden: Fl.-Nr. 199/16 (Gebäude mit Bäckerei, Metzgerei, Grünfläche)

Süden: Fläche für die Landwirtschaft

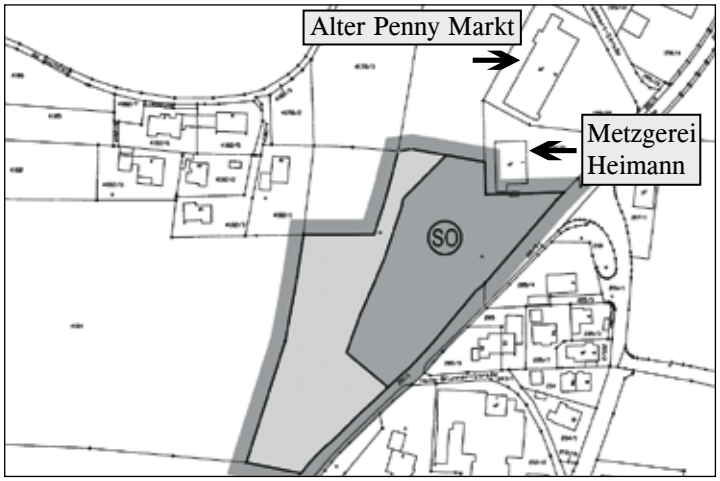
Westen: Fläche für die Landwirtschaft

Osten: Kreisstraße EBE 14 (Kastenseestraße).

Die Fläche ist als Sondergebiet für Einzelhandel Lebensmittel und als Grünfläche darzustellen.

Mit der Ausarbeitung der Planunterlagen wird das Planungsbüro Feirer-Kornprobst, Filzenweg 19 in 83071 Stephanskirchen, beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 4



Der mit SO (Sonstiges Sondergebiet - Zweckbestimmung Einzelhandel - Lebensmittelmarkt) gekennzeichnete Bereich ist der neue Standort für den geplanten Penny Markt.

Steuerberatung
Steuererklärungen
Jahresabschluss | Bilanz
Buchhaltung | Lohnbuchhaltung
für Unternehmen & Privatpersonen

POUCHET
Steuerberatungsgesellschaft mbH

85625 Glonn Eingang Villa Marktplatz 7
www.steuerberatung-glonntal.de
tel 08093-9022771 fax 08093-9022773
email info@steuerberatung-glonntal.de

IMMOBILIEN-SERVICE-GLONN
Planung Vermittlung Service Beratung
Für unsere Kunden suchen wir laufend
Miet- und Kaufobjekte in Glonn und Umgebung
Fon: 08093/5266 Fax: 08093/300647
E-mail: info@immobilien-service-glonn.de

Postagentur & mehr – Glonn
SCHREIBWAREN, COPY, GESCHENKARTIKEL, PATRONEN, TONER
www.postagentur-glonn.de
Unsere Dienstleistungen: Schulbedarf, Schreibwaren, Büroartikel, Geschenkartikel, Glückwunschkarten u.v.m.
Mo-Fr 09 bis 13 Uhr | 14 bis 18 Uhr
Sa 09 bis 13 Uhr
Niedermaierstr. 4 in 85625 Glonn • Tel. 08083 - 575 0000
schulliste@postagentur-glonn.de • info@postagentur-glonn.de
JETZT mit SCHULBEDARF für alle Klassenstufen. Schullistenservice!
DAS Schreibwarengeschäft in Glonn.

MÄNNERSACHE
… die Trendfrisur von
Salon Manuela
Manuela Holzner
Klosterweg 4 – 85625 Glonn
Telefon 08093/5264

MICHAEL P. GERSTNER
RECHTSANWALT
OBERLANDESANWALT A.D.
Allgemeines Zivilrecht • Familien- und Erbrecht
Verkehrs- und Versicherungsrecht • Miet- und Baurecht
Öffentliches Recht (Bau-,Beamten-,Schul-,Hochschulrecht)
Termine nach Vereinbarung
Eichenweg 1 • Haslach • 85625 Glonn
Tel. 08093 / 2086 • Fax 08093 / 90 59 500 • ra.m.gerstner@gmail.com

Anita Weisl (vormals Kraus)
Heilpraktikerin

Grottenweg 2
85625 Glonn

Tel. 08093/ 905 9881 ° Fax 08093/ 94 26
Anita.Weisl@gmx.de

Trad. Chinesische Medizin und Homöopathie

Bobby
KOSMETIKSTUDIO ELISABETH BAYERL
Bahnhofstraße 18 | 85625 Glonn | Tel. 08093-906877
KOSMETIK | MANIKÜRE
FUSSPFLEGE | ENTHAARUNG

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE
MARTINA MITTRUP
Marburger Konzentrationstraining
für Grundschüler und Kindergartenkinder (Vorschüler)
LENA-CHRIST-STR. 2B • 85625 GLONN • TEL 08093 - 90 22 55
ergotherapie-mmittrup@gmx.de • www.ergotherapie-glonn.de

Notizen aus dem Gemeinderat

Photovoltaikanlage

Abfallentsorgung - 2.Änderung der Gebührensatzung zum 01.01.2018

Entsprechend den Vorschriften des KAG wurden die Gebühren für die Abfallentsorgung im Markt Glonn zum 01.01.2018 für den Zeitraum bis 31.12.2021 (4 Jahre) neu kalkuliert. Unter Berücksichtigung des Nachkalkulationsergebnisses des Vorzeitraums, sowie der absehbaren Entwicklung insbesondere im Wertstoffsektor (deutlich sinkende Einnahmen!) ergibt sich eine Gebührensteigerung von ca. 30 %. Damit befindet man sich wieder auf dem Level der Jahre 2002 bis 2012 aber trotzdem noch am unteren Ende des Durchschnitts der Gebühren anderer Landkreisgemeinden.

Die neuen Gebührensätze wurden in den Entwurf einer Änderungssatzung eingearbeitet, der dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist. Die Fraktionen erhielten den Satzungsentwurf bereits vorab zur Kenntnisnahme. Es ergeben sich folgende Änderungen bei den jährlichen Gebühren:

Gebühr Restmüll mit Komposttonne

Gefäß Restmüll	Gebühr/Jahr **bisher**	Gebühr/Jahr **ab 01.01.2018**
80 L	120,00 €	156,00 €
120 L	168,00 €	222,00 €
240 L	348,00 €	456,00 €

Ermäßigte Gebühr Restmüll mit Eigenkompostierung

Gefäß Restmüll	Gebühr/Jahr **bisher**	Gebühr/Jahr **ab 01.01.2018**
80 L	96,00 €	126,00 €
120 L	156,00 €	204,00 €
240 L	300,00 €	396,00 €

• Beschluss:
Der Marktgemeinderat stimmt der vorgelegten 2. Satzung zur Änderung der Gebühren für die Abfallentsorgung im Markt Glonn mit Wirkung vom 01.01.2018 ohne Änderung zu.
Abstimmungsergebnis: 15 : 1

Download der Protokolle

Die vollständigen Protokolle des Glonner Gemeinderates und Hauptausschusses können Sie auf der Glonner Internetseite www.glonn.de herunterladen.
Im Allgemeinen sind diese zwei bis drei Tage nach dem Sitzungstermin verfügbar.
Außerdem stehen die Tagungsordnungspunkte für die nächste Gemeinderatssitzung ca. 5 Tage vor dem Sitzungstermin zum download bereit.

Redaktion Glonner Marktschreiber
glonner-marktschreiber@t-online.de
Webmaster: www.glonn.de
mediaglonn@t-online.de

Notizen aus dem Gemeinderat

Verkehrskonzept

Antrag der IG RVG e.V zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes für Glonn

Der IG RVG beantragt mit einem Schreiben, datiert vom 26.03.2018 und Eingang am 16.04.2018, die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für den Markt Glonn. Inhaltlich soll sich dieses Konzept it der Verkehrslenkung und Gestaltung befassen.

Das Ziel sollen eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität und barrierefreie Verkehrswege sein. Neben der Untersuchung, welche von einem anerkannten Büro oder Sachverständigen durchgeführt werden soll, sollen notwendige Maßnahmen identifiziert und eine Kostenschätzung inclusive Finanzierungsoptionen vorgelegt werden. Vor dem Hintergrund, dass die Marktgemeinde den Durchgangsverkehr nur sehr eingeschränkt beeinflussen kann, soll sich die Untersuchung auf den Innenraum (Ortskern und Hauptstraßen) beschränken. Der vollständige Antrag ging den Gemeinderatsmitgliedern mit der Ladung zu.

• Beschluss:

Vor einer Entscheidung und der möglichen Vergabe eines Planungsauftrags sollen 2-3 Fachplaner eingeladen werden und sich mit ihren Vorstellungen im Gemeinderat präsentieren. Vorschläge hierzu können auch durch die IG RVG e.V. gemacht werden. 16 : 0

Mitfahrbankerl

Aktion "Mitfahrbankerl" - Präsentation durch den AEG 2020 e.V.

In mehreren Gemeinden des Landkreises Ebersberg ist derzeit das Thema „Mitfahrbankerl“ auf der Tagesordnung, in Grafing wurden schon Bänke aufgestellt. Auch im AEG 2020 e.V. beschäftigt sich seit mehreren Monaten ein Arbeitskreis damit.

GR´in Dr. Glaser präsentierte dem Gremium die bisherigen konzeptionellen Überlegungen mit dem Ziel, die Vorstellungen des Gemeinderats mit aufzunehmen und ein gemeinsames Vorgehen zu vereinbaren. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Für den 24.05.2018 ist von 16.00 – 18-00 Uhr ein/e Rundgang/Fahrradtour aller Akteure (AEG 2020 e.V., Gemeinderäte, Bürgermeister, IG RVG e.V., Seniorenbeauftragte etc.) zur Besichtigung möglicher Standorte geplant.

• Beschluss:

Der Marktgemeinderat unterstützt die „Mitfahrbankerl“-Aktion. Es herrscht grundsätzliches Einverständnis mit dem vorgestellten weiteren Vorgehen. Insbesondere sollen sinnvolle Standorte erarbeitet werden.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

So könnte ein Mitfahrbankerl aussehen, Schild mit Zielort entnehmen und zeigen - mitgenommen werden. *Foto. red*

NEU – Generation Charm Club

Prof.-Lebsche-Straße 4
85625 Glonn
Telefon 08093/9180
Telefax 08093/9181
info@hitzl.de
www.hitzl.de

HITZL
Optik · Uhren · Schmuck

Peter Pfeifer
Rechtsanwaltskanzlei

Bahnhofplatz 3, 85625 Glonn
Tel.: 08093-9298 / Fax: 3981
Mobil: 0171-6108170
e-mail: kanzlei@ra-pfeifer.com

§ Tätigkeitsschwerpunkte §

Allgemeines Zivilrecht
Verkehrs- und Versicherungsrecht
Familien- und Erbrecht
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Arbeitsrecht
Miet- und Baurecht

Heilpraxis
Uschi Dauner
Heilpraktikerin
Klassische Homöopathie
Blütenessenzen
Am Berg 4, 85625 Glonn
Tel. 0 80 93.90 56 47
Fax 0 80 93.90 48 73
u.dauner@t-online.de
Sprechstunden
nach Vereinbarung

Passbilder
nach neuester Vorschrift
Bewerbungsbilder
wir zeigen Sie im besten Licht

Foto Obertanner
Klosterweg 6 · 85625 Glonn Tel. 08093-2316

elektroinstallationen
haustechnik
blitzschutz
antennen
ELEKTRO*ALTINGER
Josef Altinger
Furtmüllerweg 5
85625 Glonn
Telefon 08093 5226
Telefax 08093 9059624
info@elektro-altinger.de

FINGERFOODPARTY
„NOSE TO TAIL"
Donnerstag 14. Juni, 18 Uhr
GENIESSEN · GENIESSEN
Herrmannsdorfer Handwerkstatt, 85625 Glonn
Informationen und Anmeldung bei
herrmannsdorfer.de oder telefonisch 08093.9094-0
Herrmannsdorfer

Jahresversammlung des Verkehrsvereins:
Schon einiges bewegt

70 km/h bei Westerndorf, endlich keine lärmenden Fernwärmedeckel in der Professor-Lebsche-Straße mehr, viele bunte Holzkinder an Glonner Straßen und drei erfolgreiche Anträge: Der Glonner Verkehrsverein hat 2017 – das zweite Jahr des noch jungen Vereins – vieles bewegt. Am 12. April fand nun seine 3. Mitgliederversammlung statt und der Vorsitzende Anton Altinger berichtete über die zahlreichen Aktionen.

So gelang es dem IG RVG e.V. mit engagierten Mitgliedern, auf der Kreisstraße bei Westerndorf eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h zu realisieren. Mareike Gotter berichtete über die Gespräche mit dem Straßenbauamt Ebersberg: „Unsere Fotos sowie etliche Fakten haben das Amt letztendlich überzeugt, dass an diesem Straßenabschnitt die Geschwindigkeit verringert werden muss." Innerorts befasste sich der Verein mit den scheppernden Fernwärmedeckeln in der Professor-Lebsche-Straße. Nun sind sie endlich zugeschüttet. „Das haben wir dem Druck von mehreren Seiten zu verdanken. Sonst würden wir womöglich noch immer vertröstet werden", so Altinger.

Besonders wichtig ist dem IG RVG der Austausch mit Politik und Gewerbe. Die halbjährlichen Treffen mit den Glonner Fraktionsvertretern schätzt Altinger sehr: „In dieser Runde entstehen wertvolle und vielseitige Ideen." Außerdem traf sich der Verein mit dem Glonner und dem Oberpframmener Bürgermeister und nahm Kontakt auf mit dem Gewerbeverband.

Seit Herbst 2017 sind viele bunte Holzkinder an Glonner Straßen zu sehen. Der IG RVG unterstützte dazu den Initiator KiJuFa. Die restlichen der rund 35 Holzkinder werden bald montiert. Zudem organisierte der Verein den sehr gut besuchten Vortrag des Münchener Stadtplaners Paul Bickelbacher, der die Einstellung „Da kann man eh nichts machen" nicht gelten lässt. Er betonte: „Verkehr ist planbar! So wie man ihn gestaltet, verhält er sich."

Drei Anträge stellte der IG RVG – und der Gemeinderat stimmte ihnen einstimmig zu: Künftig wird der Verein für die Erhebung der Verkehrszahlen und der kommunalen Verkehrsüberwachung eng mit der Gemeinde zusammenarbeiten.

An Arbeit wird es dem Verkehrsverein also auch im nächsten Jahr nicht mangeln. Wer ihn unterstützen und Mitglied werden will, kann sich infomieren unter www.ig-rvg.de

Doris Eichmeier

Anton Altinger berichtete von den diversen Aktivitäten des Verkehrsvereins.

Schloss Zinneberg:
Große Jubiläumsfeier

Am 26. April feierten die Schwestern vom Guten Hirten den 150. Todestag ihrer Ordensgründerin Maria Eufrasia Pelletier.

300 Mitarbeiterinnen, Kinder und Jugendliche und Gäste feierten zusammen phantastisch "bunt". Der Festgottesdienst, umrahmt mit den Zinneberger Bläsern und an der Orgel Thomas Pfeiffer, einer beeindruckenden Predigt von Pfarrer Siegfrid Schöpf aus Glonn, herrlicher Interpretation eines extra komponierten Jubiläumsliedes, berührenden Texten und Liedern - all das bildete den Rahmen für dieses große Fest.

In der Sporthalle von Zinneberg ging es weiter mit dem Festakt, an dem auch Landrat Robert Niedergesäß und der Leiter des Regionalen Einkaufszentrums der Bundesagentur für Arbeit, Wilfried Muswieck sowie Christa Stewens, Staatsministerin a.D. und viele andere liebe Ehrengäste und Freundendes Hauses teilnahmen. Vor allem aber konnten fast alle MitarbeiterInnen und unsere Jugendlichen und Auszubildenden dabei sein. Eingeleitet wurde "das bunte Spektakel" mit einem bunten Film"Zinneberg grenzenlos bunt…unter einem Hut" unseres Mitarbeiters Wolfgang Brandt.

Darauf folgten bunte Darbietungen von Jugendlichen, Mitarbeiterinnen, Kindern in Anlehnung an Zitate Maria Eufrasias.. Das Jubiläums-Lied der „Erfindenker“ aus Hamburg, wurde auf unterschiedliche Weise interpretiert u.a. in Form eines RAP, Orgelsolo, Klassischer Gesang und Chor.

Das Wesentliche an diesem Tag aber war die bunte, heitere, festliche Atmosphäre! „Grenzenlos“ wurde das Jubiläum gefeiert, denn Häuser der Schwestern vom Guten Hirten gibt es in 74 Ländern der Erde. Mit „grenzenlos“ sind nicht nur nationale Grenzen gemeint; Maria Eufrasias Erbe beinhaltet grenzenlos zu sein, in Ideen, mutigen Handlungen, Kreativität, Angeboten, Haltungen, um diese Welt liebenswürdiger, gerechter, friedlicher und menschenwürdiger zu gestalten.

Gunda Winkler

Zum Jubiläum gab's natürlich eine Torte. *Foto: Felix Aschauer*

Wolfgang Lammerding spendet für Zinneberg

Wie jedes Jahr machte sich Wolfgang Lammerding wieder auf den Weg und ließ sich inspirieren von den Kleinoden in unserer unmittelbaren Umgebung und fängt diese malerisch ein. Für 2018 steht der Kalender unter dem Motto „Glonner skurriles Leben“, begleitet von einem launischen Vers zu jedem Bild. Der Kalender erbrachte 500.- Euro, die Wolfgang Lammerding in Zinneberg für die Kinder- und Jugendhilfe überreichte.
Herzlichen Dank ihm und all den Käufern!

TÄUBERMEISTRING
Neubau | Umbau | Holzbau

Sie wollen Ihr Haus energetisch sanieren?

Ob Fenstertausch, Wärmedämmung oder Komplettsanierung zum Effizienzhaus beraten wir Sie zu den staatlichen Förderungsmöglichkeiten und begleiten Sie bei der Umsetzung.

Auch unsere Baubegleitung wird mit bis zu 4000€ bezuschusst.

Büro für Architektur, Planung und energetische Sanierung
Marktplatz 10, 85625 Glonn, Tel: 0 80 93 26 02, info@taeuber-meistring.de

Christians Fahrschule
Glonn · Ebersberg
http://www.fahrschul-lounge.de

Anlagenmechaniker (m/w) gesucht!

- ✓ Sanitär
- ✓ Heizung
- ✓ Elektro
- ✓ Kundendienst
- ✓ Haustechnik
- ✓ Regelungstechnik

Hafelsberg 2 – 85625 Glonn
Tel: 08093/90134-0
info@wbt-gmbh.de
www.wbt-gmbh.de

WBT Vertriebs GmbH
Profitable Energie unserer Zukunft

Griaß eich aus der Lena-Christ-Stubn:

BRK - Mitmachen und Fortbilden

Seit rund eineinhalb Jahren winkt die helfende Hand des Roten Kreuzes nun aus der kleinen Stube beim Neuwirt, wo regelmäßige Treffen und Besprechungen der Bereitschaft stattfinden. Geben tut es uns allerdings schon seit 1936 in Glonn.

In der Bereitschaft Glonn erfüllen wir vier Aufgabenbereiche des Roten Kreuzes: an erster Stelle steht der Sanitätswachdienst, durch den wir über das ganze Jahr, ob beim Flohmarkt, Pfingstreitturnier oder Dorffest, in der Öffentlichkeit vertreten sind. Ausgebildete Mitglieder stehen bei diesem Dienst parat und sind bei benötigter Hilfe zur Stelle.

Einen weiteren nicht unerheblichen Teil nimmt die Schnelleinsatzgruppe Behandlung ein, die landkreisweit den Katastrophenschutz abdeckt und bei Großschadensfällen zum Einsatz kommt. Dafür wird regelmäßig der Umgang mit unserem technischen und medizinischen Equipment geübt, damit ein zeitgemäßer Behandlungsplatz innerhalb weniger Minuten aufgebaut werden kann. Diese Vorbereitung auf den Ernstfall geht auf den Ursprung des Roten Kreuzes bei der Schlacht von Solferino im Jahr 1859 zurück. Im dritten Bereich zeigt sich der HvO (Helfer vor Ort). Zu Rettungsdiensteinsätzen im Umkreis von Glonn, rücken mit dem Hintergrund vorzeitig am Einsatzort qualifizierte Erste Hilfe zu leisten und um die Zeit bis zum Eintreffen des regulären Rettungsdienstes zu überbrücken.

Schlussendlich ist die Ausbildung von unseren eigenen Leuten und von Ersthelfern in Glonn das vierte Aufgabenfeld und seit jeher jenes, welches uns am meisten am Herzen liegt. Nur so kann bei kleinen und großen Notfällen schnell und sicher geholfen werden.

Einen Beitrag zu dieser ehrenamtlichen Arbeit kann und darf jeder leisten. Die Bereitschaftsabende finden immer am 2. und 4. Donnerstag im Monat statt und beinhalten ein Lehrthema, sodass jedes Mitglied sein Wissen regelmäßig auffrischen kann. In größeren Abständen organisieren wir unter anderem Übungen sowohl im Rahmen der Bereitschaftsabende, als auch an zusätzlichen Tagen in der SEG, um das Gelernte in die Praxis umzusetzen. Dafür nimmt unsere Bereitschaft auch an bayernweiten Übungen teil, bei denen Szenarien nachgestellt und Handlungsabläufe vertiefend einstudiert werden.

Die kommenden Termine sind am 25.05.18 und am 14.06.18 jeweils Donnerstag um 19:30 Uhr in der Lena-Christ-Stube. Hierzu ist jeder Interessierte herzlich eingeladen!

Joana Wittkowski

Für jeweils 25 Jahre aktive Mitarbeit im Roten Kreuz überreichte Landrat Robert Niedergesäß am 26.04.18, in Anwesenheit von Bürgermeister Josef Oswald drei Glonner Rotkreuzlern eine Ehrung des Freistaats Bayern. Diese 75 Jahre Dienst am Nächsten verteilen sich auf Anita Saumüller von der Wasserwacht Glonn-Kastensee, Markus Weber und Norbert Korbmann (von links 3, 4, 5) von der Bereitschaft Glonn.

Glonner Jugendtreff:
Neuer Wind im alten Gemäuer!?

…früher oder später erleben, genießen oder durchleiden wir, was im Nachhinein gerne zu einem Erinnern mit Grinsen oder Kopfschütteln im Gesicht wird oder zu etwas breiterem Lachen führt, wenn wir Fotos aus diesen Zeiten wiederfinden – Jugend! Während wir Erwachsenen am Leben der eigenen Kinder und deren Freunden doch oft noch sehr intensiv teilnehmen, ziehen es Jugendliche vielfach vor, unter sich zu bleiben und ihren eigenen Interessen nachzugehen. Ein wichtiger Abnabelungsprozess zum Erwachsenenwerden, aber konkret für unseren Ort mag sich der eine oder andere ja auch berechtigterweise die Frage stellen: ja wo sind die denn eigentlich nun? Was machen die in ihrer Freizeit? Während Jugendliche in der Schule, an ihren Ausbildungsstätten oder auch in Vereinen zur Gemeinschaft gehören und sichtbar am Gemeindeleben teilnehmen, ist die Freizeitgestaltung, die nur für diese Gruppe selbst möglich ist, ein Anliegen, dessen sich in letzter Zeit wieder Einige angenommen haben und dazu die Räume des Jugendtreffs in der Klosterschule wiederbeleben möchten. Der Keller der Klosterschule ist selbst inzwischen etwas in die Jahre gekommen, die ersten Jugendlichen tummelten sich bereits vor 30 Jahren in den Räumen, die seither mal mit mehr, mal mit weniger großer Beteiligung betrieben werden. In den letzten Monaten wurde wieder eifrig hergerichtet und renoviert und nun sitzen in den abgewetzten Sesseln Daniel Zeller und Paul Irgmaier, die sich für den Jugendtreff engagieren und ihn wieder beleben möchten mit durchaus stolzen Gesichtern, aber auch einigen Startschwierigkeiten. Es ist ein nicht ganz so einfaches Projekt, wie beide stirnrunzelnd feststellen. Es fehlt noch an organisatorischen Grundlagen – so ist die Übernahme des bestehenden Vereins nicht so einfach wie gedacht. Auch die finanzielle Ausstattung ist noch ausbaufähig, da komme man derzeit nur mit Eigenkapital vorwärts.

„Wichtig ist uns ein Raum, den wir selbst gestalten können und unter uns sein dürfen“, fassen beide Organisatoren ihr Anliegen für die Jugendlichen zusammen.

Wer Interesse hat, die Räume zu nutzen, der kann jederzeit Kontakt aufnehmen mit
Daniel Zeller: 0176/ 80821254
https://www.facebook.com/prototyp.glonner
Aber auch Sponsoren sind herzlich willkommen! mw

Mitglieder des ersten Bautrupps des Glonner Jugendtreffs - soviel sei verraten, zwei ortansässige Rechtsanwälte sind auch dabei. Foto: red

Die Geschichte Zinnebergs (Teil 31)

Das Lieblingsinstrument

Neben der notwendigen Jagdausrüstung gab es zwei Dinge, die Graf Max immer bei sich haben musste, auch wenn die Unterkunft noch so entlegen und schwierig zu erreichen war:

Es war seine Zither und seine Edelsteinsammlung. Besonders die Zither hatte es ihm angetan, sie entsprach in vollkommener Weise seinem Naturell. Die Klarheit der Töne, die Einfachheit der Melodien und die Vollkommenheit der Harmonie spiegelten sein Denken wieder und trafen seinen Charakter. Er hörte die Zither gerne und spielte sie selbst ganz meisterhaft.

Bei seinen Jagden durfte sie niemals fehlen, er nahm sie mit zu den Berghütten, Almkasern und Jagdhütten, mag der Weg dort hinauf auch noch so lang und anstrengend gewesen sein. Nach dem Abendessen, das aus dem fast alltäglichen „Schmarrn“ bestand, holte er gewöhnlich seine Zither heraus, spielte darauf Landler, Polkas oder alpenländische Lieder. Er sang dazu – allein oder auch mit seinen Jagdhelfern. Diese waren alle ganz ausgezeichnete Jäger, genossen einen ausgezeichneten Ruf und wurden vom Volk ehrfürchtig „Arcojäger“ genannt. An manchen Tagen, an denen wegen der Witterung die Jagd nicht möglich war, vertrieb dieses Instrument die aufkommende Unruhe und Langeweile.

Eine Grundlage für die enge Freundschaft mit dem fast gleichaltrigen Herzog Maximilian in Bayern war die Zither. Der „Zithermaxl“, wie dieser vom Volk genannt wurde, war Liebhaber der Volksmusik, Sammler von volksmusikalischem Liedgut und von Musikstücken und komponierte selbst viele Landler, Polkas, Walzer und auch Märsche.

U. a. widmete er im Jahre 1844 seinem Freund Max die „Zinneberger Polka“. Er war es auch, der als fast 30-Jähriger den Wiener Zithervirtuosen Johann Petzmayer als seinen persönlichen Zitherlehrer nach Bayern holte und von diesem ganz hervorragend ausgebildet wurde. Der Herzog war von diesem Instrument so begeistert, dass er durch großen Fleiß, aber auch durch seine außerordentliche Begabung zu einem hervorragenden Zitherspieler wurde. Auch suchte er immer wieder den Kontakt zu den einfachen Leuten und so machte er sich hin und wieder den Spaß, inkognito in Dorfwirtschaften in bürgerlicher oder bäuerlicher Kleidung als Zitherspieler aufzutreten.

Manchmal begleitete ihn dann als noch ganz junges Mädchen seine Tochter Sisi, die später als österreichische Kaiserin zu einer der bekanntesten Frauen Europas gehörte. Diese ging dann mit einem Hut von Tisch zu Tisch und sammelte einige Münzen für den „armen Musikanten“. Wenn er dann erkannt wurde oder sich selbst zu erkennen gab, war die Überraschung, aber auch die Freude in der Wirtstube riesengroß. Diese Verbindung zu den einfachen Leuten begründete seinen legendären Ruf und schuf auch den liebevollen Namen „Zithermaxl“. Durch ihn wurde die Zither zu einem weit verbreiteten, ja sogar höfischen Instrument.

Hans Huber

Alt und ehrwürdig:
750 Jahre Kreuzer Kirche

Außer der Kirche in Georgenberg (20.1.813) ist für eine Glonner Filialkirchen kein ursprüngliches Weihedatum bekannt als das von Kreuz. Ein kostbarer Fund im Altarstein anlässlich der Renovierung von 1974 gibt uns diese Gewissheit: „Im Jahre 1268 am 18. Juni wurde geweiht die Kirche und der Altar von Herrn Konrad, ehrwürdiger Bischof von Freising zu Ehren des Hl. Kreuzes, der Hl. Dreifaltigkeit, der Mutter Gottes und dem Hl. Korbinian. Das „glorreiche Kreuz“, als erstes genannt, könnte für den Ort namensgebend sein. Eine andere Namensdeutung ergibt sich aus der Kreuzung der damals sicher wichtigen Straßen. Zudem gab es in Kreuz Märkte, die Vorläufer der Glonner, womöglich schon im Zusammenhang mit der Schlacht am Lechfeld (955). Ein alter Pferdekult, womöglich auch Wallfahrt, dessen Zeugnisse heute noch in der Kirche zu sehen sind, könnte sich damit begründet haben.

Der Kirchenbau ist romanisch. Außer ein paar An- und Umbauten ist alles noch ursprünglich. So wurde statt des „Chorturmes“ 1793 der jetzige angebaut. Die in den Fünfzigerjahren angesetzten „Betonspreitzen“ sind heute kaum mehr weg zu denken. Die Sakristei kam etwas später hinzu. Der Friedhof, der heute noch besteht, verdankt seine Größe dem Umland: Die Ober- und Niederseeoner, Schlachter und Reinstorfer vertrauten ihre Toten der Kreuzer Kirche an. Es ist anzunehmen dass die Kreuzer „Sepultur“ auch vor der Säkularisation schützte. Die Begehrlichkeit der Glonner war groß. Die Tuffsteine aus dem Abbruch hätte den Neubau einer Glonner Schule ermöglicht. Der Kreuzer Kirchensprengel war nämlich bis 1928 Pfarrei Egmating, gehörte aber zur Schule Glonn. Den Bauern war aber ihre Kirche wichtiger, als jene Schule in Glonn. Eine kleine Delegation hat sich auf den Weg zur Obrigkeit gemacht. Mit Erfolg: Die Kirchenadministration in München lässt mit Schreiben vom 25.1.1804 unsere Kreuzer Kirche weiter leben. Sozusagen eine zweite Geburtsurkunde dieser Kirche. Als Gegenleistung erwartet man ein „Offert“, wie man den Schulhausbau in Glonn mit Geld und Material fördern will. Und so ist die Kreuzer Kirche auch ein Denkmal dafür, dass man sich nicht einfach „per Verordnung“ etwas nehmen lassen soll.

Das Innere der Kirche wird dominiert von der Gottesmutter aus der Zeit um 1450. Sie steht zwar nicht mehr in ihrem, wohl ursprünglichen gotischem Altar, oder im später neuromanischen, sondern seit der großen Renovierung in einem barocken, der aus Högling stammt. Der Glonner Restaurator Helmut Knorr hat es verstanden durch Einfachheit dem Wichtigen Geltung zu geben.

Wer kann schon einen 750. Geburtstag feiern. Die Kreuzer können es – und sie tun es auch -und zwar punktgenau am Montag, den 18. Juni 2018 mit einem Gottesdienst um 19 Uhr. Nachher wird beim „Meser“, der seit Jahrhunderten die Schlüssel für „seine“ Kirche hat, gefeiert. Auf geht´s auf Kreiz!

Hans Obermair

Rainer Beck RB 0176/ 84 123 252
Hausmeister-/Garten-/Rauchmelderservice
Öffnungszeiten: Di und Sa 9-13 Uhr, Do und Fr 10 - 12 Uhr und 16 - 19 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Marktplatz 10 • 85625 Glonn

GLASEREI MOSER
Tel. 08093/ 2801 Meisterbetrieb

Praxis für Physiotherapie
Melanie Toschek
Vitalität
Lena-Christ-Str. 2
85625 Glonn
Tel. 08093/ 300 327
Fax: 08093/ 300 329
praxis@toschek.eu

steinwerk
hanno größl
steinmetz- und steinbildhauermeister
grabmal brunnen gartenobjekte
inschriften reparaturen
lindach 3
85625 baiern
fon 08093.903135
fax 08093.903135
info@steinwerkgroessl.de
www.steinwerkgroessl.de
grabmal

Glonntaler back KULTUR
Biobäckerei-Konditorei Café-Restaurant
Unser Veranstaltungskalender
Musik * Kultur * Kulinarik
Alle Infos auf www.glonntaler-backkultur.de
TAG WERK
Raphaelweg 14, Piusheim bei Glonn, Telefon: 08093-902561

fahrRAD Attenberger

Ihr E-Bike Partner in Glonn!

www.glonntal.bike
Marktplatz 8 - 85625 Glonn
Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12.30 und 14.00-18.00 Uhr,
Mi und Sa 8.30 - 12.30 Uhr, Tel. 08093/ 906 505

Fahrservice Senn

Abrechnung über:
- Verordnung Krankenkassen
- Selbstzahler

Krankenfahrten

Glonn - 08093 777 0 77
www.mietwagen-senn.de

RAPHAELWEG 13 / 85625 PIUSHEIM BEI GLONN
IM AMANU/ TELEFON 08093/690

WURTHMANN & TICHY
STAATL. GEPRÜFTE PODOLOGEN

Maibaumstüberl 2018:
Wirtschaft auf Zeit

Nach vierjährigem Warten war es im April wieder soweit. Das Glonner Maibaumstüberl öffnete seine Pforten. Unter Federführung der Veteranen und Trachtler wurde die ehemalige Dorffesthütte in etlichen Arbeitsstunden im Mühlthal aufgestellt. Der vom Gewerbeverband gestiftete Baum aus Zinneberg, der neben der Hütte seine sichere Unterkunft fand, musste derweil vor seinem feierlichen Umzug am 1. Mai auf den Dorfplatz die eine oder andere Prozedur hinter sich bringen. Nach dem Transport zur Hütte eskortiert durch die Feuerwehr wurde er gschebst, gehobelt, mit Ring bekleidet, bemalt und nach Errichtung mit den 14 Zunfttaferln versehen. Auch die strenge Bemessung seiner Länge durfte nicht fehlen, gilt es doch im landkreisweiten Vergleich möglichst gut abzuschneiden.

Für die Wache selbst ließen es sich etliche Glonner Vereine und Vereinigungen nicht nehmen, die Organisatoren zu unterstützen. Mit vereinten Kräften kam dann auch für diese Maibaumhüttn ein buntes Programm zu Stande: Geselliges Beisammensitzen nachmittags bei Kaffee und Kuchen, Kesselfleischessen in gemütlicher Wirtshausatmosphäre musikalisch gerahmt u.a. von der Stoabuckl Musi, ein einfaches Feierabendbier oder ausgiebigere Partystimmung – für jeden Geschmack war etwas geboten!

Neu belebt wurde die Glonner Maibaumtradition Mitte der 60er Jahre durch einen Lehrer, der mit seinen Schülern auch eigenhändig die Taferln schnitzte. „Damals war i Achtklässler, ois mia des in da Schui gmacht hom“ weiß denn auch einer der Organisatoren, der Koja Wast, zu berichten. Heute sind die Tafeln zwar nicht mehr aus Holz, bilden aber nach wie vor die Traditionshandwerke ab. Während man die Hütte zunächst in Mattenhofen, Haslach und Münster aufstellte, fand man mit der Stegmühle einen Platz, der in Glonn zentral erreichbar ist und zudem guten Schutz vor möglichen Dieben bietet.

Das Mühlthal hat in den letzten Wochen also viel erlebt – zur Freude mancher Anwohner, die aber nun zumindest für vier Jahre die gewohnte und lieb gewonnene Ruhe dieses Glonner Ecks wieder zurück erhalten.

Die Frage übrigens, welche Bedingung man denn erfüllen müsse, um beim Aufstellen des Baums mitzumachen, lautet knapp, aber präzise: „Kraft“, ansonsten kann jeder oder auch jede dabei sein, die sich dafür interessiert.

Übrigens: Bilder vom Maibaumaufstellen selbst finden Sie auf: www.glonn.de *mw*

Die „Stoabuckl Musi“ hat im Maibaumstüberl ebenso aufgespuit wie„Liquid Lunch“ mit'm Reiserdoier Wast. Foto: mw

Das 27. Glonner Ferienprogramm:
Ferien zu Hause

Mit dem Ende der Pfingstferien beginnt der Endspurt für die Schülerinnen und Schüler bis zu den heiß ersehnten großen Ferien. Ein Grund mehr sich auf die Sommerzeit zu freuen, bietet auch in diesem Jahr das Glonner Ferienprogramm. Mit mehr als 30 Angeboten verteilt auf alle Ferienwochen im August und September können die Kinder aus einer breiten Palette an Angeboten auswählen:

Ausflug auf eine Alpakafarm, Fußballcamp der Löwenschule, Einradkurs, Bienenhotel basteln, Schnitzwerkstatt, Tennis, Schmuckbasteln, Kletterhallenbesuch, Backstubenversuche, Fotokurs, Kräuterwanderung, Fondantbackkurs und vieles mehr... das diesjährige Programm bietet neben einigen traditionellen Angeboten auch viel Neues, das sogar so manchen Organisatoren neidisch auf das Höchstalter bei Anmeldung schielen ließ. Das Angebot richtet sich auch in diesem Jahr vornehmlich an Kinder zwischen 6 und 14 Jahren – je nach Angebot.

Neu in diesem Jahr ist das Procedere für die Anmeldung! Diese erfolgt über eine Onlineplattform:
http://ferienprogramm-glonn.feripro.de/

Auf dieser Seite sind alle Angebote online buchbar und jeder kann sich seinen individuellen Ferienpass mit seinen Veranstaltungen inklusive der Hinweise der Veranstalter zusammenstellen und ausdrucken. Wünsche und Nachfragen an die Anbieter können über die Plattform direkt eingegeben werden.

Die Anmeldung ist allerdings erst verbindlich, wenn die Gebühren auf das angegebene Konto überwiesen wurden.

Ein Flyer zum Ferienprogramm liegt in der Gemeinde aus und wird in den Tagen nach den Pfingstferien auch in den Schulen verteilt.

Das Organisationsteam bedankt sich bei den vielen Glonner Vereinen, ohne deren ehrenamtliche Hilfe dieses Programm nicht möglich wäre. Ein weiterer Dank geht an die Gemeinde und den kijufa e.V., die die Umstellung auf das Onlinetool und das neue Erscheinungsbild finanzieren und federführend unterstützen.

Einmal mehr zeigt sich unser Ort als lebendig und aktiv – gerade im Angebot für seine jüngsten Bürger!

Fragen rund um das Ferienprogramm werden beantwortet unter: ferienprogramm@glonn.de. Ebenso dankbar sind die Organisatoren auch für Anregungen, Kritik und Feedback zu Inhalten und Umsetzung, gerade in Zeiten von Umstellungen und Neuerungen!

Monika Wilken

Interessierte können aus über 30 Angeboten wählen und diese neuerdings auch online buchen. *Foto: GMS-Archiv*

Schreinerei Singer
Glonntalstraße 9
85 625 Glonn - Haslach
Telefon : 0 80 93 - 90 69 63
Fax : 0 80 93 - 90 58 14
mobil : 0170 - 838 87 28
Email : info@schreinerei-singer.de
web : schreinerei-singer.de
MINDCRAFT by Singer

Unfallversicherung Classic
Viele neue Leistungen
z. B. Infektionen durch einen Zeckenbiss
Niedrige Beiträge
Schon für umgerechnet 6,35 €* monatlich.
* Unser Vorsorge-Tipp 18 bis 64 Jahre, Gefahrengruppe A: Vollinvalidität 250.000 €, 50.000 € Versicherungssumme Invalidität mit Progression 500 %, 10.000 € Todesfall-Leistung und Zusatzbaustein Unfall PLUS (Jahresbeitrag 76,20 €)
Vertrauensfrau
Heidrun Reith
Telefon 08093 5197
Heidrun.Reith@HUKvm.de
Am Seestall 31 A, 85625 Glonn
Sprechzeiten:
Mo.–Do. 19.00–20.00 Uhr
Fr. 17.00–19.00 Uhr
und nach Vereinbarung
HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

RÖHRNER IMMOBILIEN
BERATUNG + VERMITTLUNG + BEWERTUNG
Am Seestall 7 • 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 – 90 65 70 • Fax 0 80 93 – 90 65 69
Mobil 0171 – 792 84 33
E-Mail info@immobilien-roehrner.de
www.immobilien-roehrner.de

www.elektro-kiermaier.de
Rupert KIERMAIER
Meisterbetrieb
Ihr kompetenter Partner in Sachen:
• Elektroinstallation
• Verkauf & Kundendienst
• Sat-Antennenanlagen
• Photovoltaik
• E-Check
• Europäischer Installations Bus
• Elektroheizung
Rupert KIERMAIER Meisterbetrieb
Elektro Kiermaier
Schlacht 17
85625 Glonn
Tel.: 08093 / 4867
Fax: 08093 / 2461
info@elektro-kiermaier.de

Ausbildungsbetriebe in Glonn:
Hotel Schwaiger

Vom Fuhrunternehmen und Landwirtschaftsbetrieb bis zum heutigen Erscheinungsbild als Hotel, Bäckerei und Konditorei mit modernem Café und bald neu erbautem Wellnessbereich ist es ein Weg von über 100 Jahren, der viele Geschichten schrieb und sich immer neuen Umständen erfolgreich anpasste. Der Übergang vom Warentransport zur eigenen Herstellung brachte zunächst der damals allenthalben übliche Naturalientausch mit sich: Wer Mehl abholt und weiter verteilt, kann zwischendurch ja auch für die Veredlung zu Brot sorgen. Die vielen Münchner, die es am Wochenende noch mit der Bockerlbahn nach Glonn trieb, trugen ein Weiteres zum Einstieg in die Hotellerie bei. Und an sich war mit dem Tausch des eigenen Mopeds gegen die erste Eismaschine in Oberbayern durch den damals 15-jährigen Großvater der Einstieg ins heutige Geschäftsbild bereits geebnet.

Das Hotel Schwaiger bietet als Traditions- und Familienbetrieb mit fast 60 Beschäftigten in drei Ausbildungszweigen Lehrstellen an. Ausbildung gehörte schon immer zum Betrieb: „Das müssen über 300 Leut sein“, sinniert Franz Schwaiger, „die wir insgesamt ausgebildet haben in all den Jahren“, viele sind nach Ausbildung auch gern geblieben. Fünf Azubis können gleichzeitig lernen und sich für die Berufe Bäcker bzw. Konditor, Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk oder Hotelfachmann bzw. –frau bewerben. Was alle in ihrer Motivation verbinden sollte, ist die Leidenschaft zum Lernen und das Interesse für den Beruf. Während beim Bäcker und Konditor waschechte Frühaufsteher mit guter Konstitution gefragt sind, sind es im Verkauf und im Hotel die Freude am Umgang mit Menschen und Flexibilität, die Bewerber mitbringen sollten. Werte, wie Höflichkeit und Pünktlichkeit hingegen sind generell gefragt, dafür bietet der Betrieb eine breite und grundlegende Handwerksausbildung, in der alle Bereiche des Fachs von Grund auf erlernt werden können und hausinterne Aufstiegsmöglichkeiten angeboten werden.

Die Familie Schwaiger freut sich über Schnupperpraktikanten, die einfach vorbeischauen oder anrufen können und Ausbildungsbewerbungen per Post oder E-Mail. Ausbilder sind neben den Meistern in der Backstube, der Chef selbst sowie seine Mitarbeiterin Anna Wolperdinger.
anna.wolperdinger@hotel-schwaiger.de *mw*

Anna Wolperdinger (links) und Franz Schwaiger (rechts) freuen sich auf Schnupperpraktikanten.

Neues Sportangebot in Glonn:
Badminton startet

Mit dem Engagement von Meike Ehlers, die selbst seit Kindertagen dem Badmintonsport frönt, möchte der ASV Glonn ein neues Sportangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene etablieren. Die Glonner, die bisher dieser Sportart nachgehen wollten, mussten einiges an Fahrwegen und nicht unerhebliche Hallengebühren auf sich nehmen, um auf ihre Kosten zu kommen. Die laufintensive und schnelle Sportart, die den Spielern durchaus einiges an körperlicher Fitness abverlangt, nach Glonn zu bringen, ist bereits seit mehreren Jahren das erklärte Ziel von Frau Ehlers, die nun mit der Unterstützung der Glonner Sportvereine den Badmintoninteressierten ein konkretes Angebot machen kann.

Nachdem in der hochfrequentierten Glonner Schulturnhalle Hallenzeiten gefunden werden konnten, die die Badmintonspieler für sich nutzen können, kann´s nun eigentlich losgehen:

Was es nun braucht, sind Spieler!

Eingeladen sind alle Interessierten, ob erfahrene Spieler oder Neueinsteiger in allen Altersklassen. Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich. Entscheidend ist die Freude am Spiel, um ins Training und Spiel einzusteigen!

Ein konkretes Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren: hier findet das Training dienstags in der Glonner Schulturnhalle statt. Eine Anmeldung vorab ist nicht nötig, wer möchte, kann ausgerüstet mit Sportkleidung, Hallenschuhen und Getränk einfach vorbei schauen. Einige Leihschläger für die ersten Versuche stehen zur Verfügung. Eigene Ausrüstung kann aber natürlich gerne mitgebracht werden.
Trainingszeiten ab 5. Juni 2018: Dienstag 15.40-16.40 für 6-12-jährige und 16.40-17.40 Uhr für 13-18-jährige

Erwachsenenspiele und -training finden am Wochenende nach Absprache statt. Auch im Glonner Ferienprogramm bietet Badminton einen eigenen Programmpunkt an. Hier erfolgt die Anmeldung nach Pfingsten direkt über das Ferienprogramm.

Wer also Lust hat, sich in dieser Sportart zu betätigen oder sie wieder aufleben zu lassen, ist herzlich eingeladen!

Bei Interesse, Rückfragen oder Verabredungen zum gemeinsamen Spiel einfach Kontakt aufnehmen: meike.ehlers@asv-glonn.de oder 0170 6719905

Monika Wilken, ASV

Wer Lust auf eine Runde Badminton hat, kann sich einfach bei Meike Ehlers melden.

Einfach ist am Schwersten

GÜNTER MANNL SCHREINEREI

Marktplatz 8
85625 Glonn
Tel. 08093/ 3365
schreinerei-mannl.de

• Möbel
• Küchen
• Einrichtungen

Lust auf's Land

So, 10. Juni Hogascht mit der Grafenberg Saitenmusik (19.30 h)

HAFLHOF

Weitere Veranstaltungen
und unsere Öffnungszeiten finden Sie unter www.haflhof.de

85658 Münster/ Egmating • Killistraße 6 • Tel. 08093/ 5336
eMail: info@haflhof.de

BADETEICHE
NATURGÄRTEN
Zuhaus in der Natur!

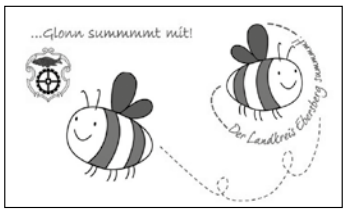
Die Badezeit hat schon begonnen!

HAMMER & KAMPERMANN
Sonnenhausen 2 • 85625 Glonn
Fon: 08093-300668
Email: info@hammer-kampermann.de

www.hammer-kampermann.de

…und Glonn summt mit:

Vortrag vom Bienenfachwirt



Im Rahmen von „Der Landkreis EBE summt und Glonn summt mit“ im Jahr der Bienen fand auf Initiative mehrerer Vereine aus Glonn und dem Landkreis, der Vortrag statt zum Thema: Bienen, Hummeln und Co. Im Bürgersaal Glonn referierte Sepp Hermann, Imker und Bienenfachwirt vom Bienenlehrpfad Höhenrain, 2 Stunden lang vor ca. 70 interessierten Zuhörern leidenschaftlich, informativ und kurzweilig über die Bedeutung und Lebensweisen der Bienen und anderen bestäubenden Insekten.

Vor 60 Jahren gab es in Deutschland noch 100 Mill. Bienenvölker (mit jeweils 60 Tsd. Bienen). Heute sind es nur noch 1 Mill. Völker, verursacht einerseits durch den Einsatz von Pestiziden, Monokulturen, Flächenfraß und Klimawandel, andererseits auch durch Bienenkrankheiten, wie Varoamilbe und durch Viren. Vom Aussterben bedroht sind nicht nur die Honigbienen, sondern auch Wildbienen, Hummeln und andere bestäubende Insekten.

Während die Bienenvölker im Bienenstock leben und in einem Radius von ca. 3 km Nektar sammeln und nur bei schönem Wetter ausschwärmen, nisten die 580 verschiedenen Wildbienen solitär in Erd- und Mauerlöchern und in Pflanzen- und Holzröhren, haben einen kleineren Flugradius, fliegen bei jedem Wetter und sind auf arteigene Pflanzen angewiesen.

Sepp Hermann gab Ratschläge, dem Bienensterben entgegenzuwirken und wünschte sich ein Miteinander von Landwirten und Imkern, Grundstück- und Gartenbesitzern. Einfache Maßnahmen, die wirkungsvoll und leicht umzusetzen sind, sind z.B.:

- Löwenzahn (als wichtige Nahrungsquelle für Bienen) möglichst ausblühen zu lassen.
- das Mähen von Wiesen möglichst nur morgens und abends durchführen, da mittags bei starkem Bienenflug viele Bienen dabei getötet würden
- nicht alle Flächen gleichzeitig mähen, da im Fluggebiet der Bienen die Nahrungsquelle schlagartig fehlt
- keine bienengefährlichen Pflanzenschutzmittel im privaten Bereich anwenden
- wenn Pflanzenschutzmittel verwendet werden müssen, möglichst nicht während des intensiven Bienenflugs
- bienenfreundliche Blühstreifen an Feldern, in Gärten und auf öffentlichen Flächen anlegen

Im Anschluß appelierte Gundel Meistring vom Bund Naturschutz an die Gartenbesitzer, Teile ihres Gartens in Wildblumenwiesen umzugestalten, um den Bienen und Wildbienen ein Nahrungsangebot zu schaffen.

30 Zuhörer waren spontan zu einer derartigen Maßnahme bereit. Hierfür ist der Samen von mehrjährigen Blühmischungen vom Landratsamt kostenlos zur Verfügung gestellt worden. Weitere Interessenten können sich bei Gundel Meistring melden.

Gabi Cramer- Schaepe
Bund Naturschutz

Klosterladen Zinneberg

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr., 9 - 16.30 Uhr
Tel. 08093-9087-0

Kindertheater des Kijufa:
Auf großer Fahrt!

Viele Wochen Proben, Verzweiflung beim Textlernen, Kostüme basteln, Lampenfieber: all das und vieles mehr hat die kleine Theatergruppe unter der Leitung von Stefan Gippert und Stefan Blieninger gemeinsam durchlebt, um schließlich das mehr als respektable Ergebnis einem begeisterten Publikum in der Klosterschule präsentieren zu können!
"Käptn Schisshose auf großer Fahrt" so der Titel des vielversprechenden literarischen Werks navigierte nicht nur die Regisseure mit ihrer Truppe das eine oder andere Mal durch schwere See, sondern entführte dann auch die Zuschauer in eine spannende Geschichte rund um Piratenehre, ängstliche Kapitäne, die dank ihrer Mannschaft über sich hinauswachsen und verliebte Haudegen.
Die Eltern sagen danke für dieses ehrenamtliche Engagement und hoffen, dass die Truppe ihr Stück noch einem größeren Publikum präsentieren wird!

Neues Outfit für die Fußballer:
Fahrschule Christian spendet

Die Fahrschule Christian in Glonn hat die B-Jugend Kicker der Spielgemeinschaft Glonn/Oberpframmern mit neuen Trainingsanzügen und Aufwärmshirts ausgestattet hat.
Die Mannschaft und das Trainerteam bedanken sich ganz herzlich für die Spende!

BMW und MINI
Die autorisierte Vertragswerkstatt in Ihrer Nähe.

Wir verwenden nur Original-Ersatzteile – mit Garantie!

Autohaus
MaierGlonn
Autorisierte Vertragswerkstatt
für Ihren BMW und MINI
Zinneberger Str. 6 · 85625 Glonn
Telefon: 08093 9046-0
www.maier-glonn.de

HCR
Wir blasen Ihr Rohr frei

24 h Notdienst
Rohr- & Kanalreinigung

TV-Befahrung • Dichtheitsprüfung • Generalinspektion
Fettabscheiderleerung • Rohrsanierung • Hebeanlagenreinigung

HCR Matthias Strauß
Münchenerstr. 4
85625 Glonn

Tel: 0160/ 970 633 22
Fax: 08093/ 90 54 57
hcr-rohrfrei@web.de

Ihr familiäres Gasthaus für Ausflüge und gemütliche Familienfeiern

Gasthaus - Cafe
Schießstätte

Familie Wagner-Braun
Schießstätte 9 - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 1401

Ruhetag: Montag und Dienstag

BUSREISEN MIT NIVEAU

- Urlaubs- und Studienreisen
- Flug- und Schiffsreisen
- Schnäppchenreisen
- Kurz- und Städtereisen
- Festspiel- und Musikreisen
- Kur- und Wellnessreisen
- Advent- und Silvesterreisen

70 Jahre ettenhuber

Buchung & Kataloganforderung: Busbetrieb Ettenhuber • Am Hochrain 2
85625 Glonn • Tel.: 08093-90960 • info@ettenhuber.de • www.ettenhuber.de

kling-glonn
musik erleben

Jetzt anmelden zu den Schnupper- und Anmeldewochen für das Schuljahr 2018/19

www.kling-glonn.de · info@kling-glonn.de
Tel. 08093/904292 · Fax. 08093/904294

- Energiesparende Heiztechnik
- Umweltfreundliche Haustechnik
- Reparaturarbeiten
- Kundendienst
- Moderne Bäder

MEIER
sanitär – solar – wärmetechnik
seit 1967

Telefon: 08093-783
info@meier-shk.de
www.meier-shk.de

Ludwig Meier GmbH
Kugelfeldstr. 11
85625 Glonn

Angela's Aroma-Wohlfühlmassagen

Angela Lokotsch • ärztl. gepr. Aroma-Expertin
100 % naturreine Öle

Killistraße 14, 85658 Egmating/Münster
Telefonische Terminvereinbarung: 08093/ 90 49 35
Auf Wunsch gerne auch Hausbesuche
Keine medizinischen und erotischen Massagen

Ambulanter Pflegedienst
Angela Rogoll-Gottwald

Wir geben Ihnen Halt

Am Berg 3
85625 Glonn

Tel. 08093 / 300720
mobil: 0171 / 8102545

Medienerziehung im Religionsunterricht:
Aus der Schule geplaudert

Wir Kinder aus der 6. Klasse haben uns im Religionsunterricht mit dem Lehrplanthema „Freie Zeiten" beschäftigt. Dabei haben wir unseren eigenen Umgang mit Gottes geschenkter Zeit angesehen. Unter anderem haben wir uns damit auseinandergesetzt, wie viel Zeit das Smartphone pro Tag in Anspruch nimmt. Unser Klassenchat auf WhatsApp beansprucht viel unserer wertvollen Zeit. Einige Schüler fühlten sich gestört von den unzähligen Nachrichten im Chat, die nicht immer sinnvoll waren.

Zudem haben wir kritisch analysiert, dass das Smartphone viele Gefahren mit sich bringt. Außerdem haben wir uns mit den Risiken übermäßigen Handykonsums beschäftigt. Zum Beispiel kann es zu Entwicklungsstörungen, Süchten oder Essstörungen führen, wenn Kinder zu früh oder zu viel das Smartphone benutzen.

Das hat uns die Augen geöffnet und war sehr lehrreich für uns. Daraufhin haben wir uns Lösungswege und Regeln für unseren eigenen Umgang mit dem Smartphone und vor allem für unseren Klassenchat gesucht.

Durch die gemeinsam erarbeiteten Regeln haben die Störungen im Chat abgenommen und wir haben feste Zeiten ausgemacht, in denen wir uns schreiben können, damit mehr freie Zeiten für Familie, Essen und Schlafen bleibt. *Rosa Daxner, 6. Klasse Mittelschule Glonn*

Neue Führung im Glonner Vereinskartell:
Koordinieren und Kennenlernen

Am Montag 9. April wurde ein neuer Vorstand des Vereinskartells gewählt. Norbert Claus stand nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Als neuer Vorstand des Glonner Vereinskartells wurde Sebastian Betzenbichler gewählt.

Norbert Claus war von 2008 bis 2018 Vorstand des Glonner Vereinskartells. Die Vereine des Vereinskartell stimmen nicht nur Termine ab, das machen die Vereine heute auch über Meldung und Eingabe beim Glonner Marktschreiber und dem Veranstaltungskalender der Website der Marktgemeinde Glonn, sondern wirken auch bei Festen, Veranstaltungen, Verbesserungsvorschläge und „Rama Dama - Flursäuberungen" mit. Eine wichtige Aufgabe ist auch das persönlich Kennenlernen, Vorträge und Diskussionen über allerlei Themen die Vereine betreffen. Die nächste Versammlung findet im Herbst unter neuer Führung von Sebastian Betzenbichler statt. Im Bild: li. Norbert Claus, re. Sebastian Betzenbichler

Glonner Pfarrfest 2018:
Ein Fest zum Verweilen

Das Pfarrfest ist schon seit langem Tradition in Glonn und findet alljährlich zum Patrozinium unseres Kirchenpatrons, dem Heiligen Johannes dem Täufer, statt. Dieses Jahr fällt das Fest genau auf den Sonntag, 24. Juni. Herr Pfarrer Schöpf, der Pfarrgemeinderat und alle Helfer laden herzlich dazu ein. Es beginnt um 10.00 Uhr mit einem feierlichen Festgottesdienst und musikalischer Umrahmung mit Kirchenchor und Orchester.
Anschließend wird im Innenhof vor dem Pfarrsaal gefeiert. Bei schlechtem Wetter wird in den Pfarrsaal ausgewichen.
Zu Essen und Trinken gibt es reichlich. Es ist für jeden was dabei. Kaffee, Kuchen und leckere Torten von den zahlreichen Helfern und Helferinnen – denen hiermit herzlich gedankt sei - laden zum Verweilen ein.
Für das Unterhaltungsprogramm ist auch gesorgt. Aber das wird noch nicht verraten.
Wir freuen uns auf euch, euer Pfarrgemeinderat

Maibaumaufstellen in Herrmannsdorf:
Grüß Gott du schöner Maien

Der 1. Mai wurde von den Kindern des Kindergarten in Herrmannsdorf mit großer Vorfreude herbeigesehnt.
Die letzten Wochen im April wurde fleißig unter Anleitung der pädagogischen MitarbeiterInnen ein Bandltanz einstudiert. Mit Spannung verfolgten die Kinder dann das Aufstellen des Herrmannsdorfer Maibaumes durch die Mithilfe des Bairer Burschenvereins.
Nachdem er mit reiner Manneskraft aufgerichtet worden war, konnten die Kindergartenkinder in festlicher Tracht ihren Tanz unter dem neu aufgestellten Maibaum zum Besten geben und wurden dabei von der Bairer Musi begleitet. *Friederike Schmidt*

Schwaigers
BISTRO
Neue Speisekarte mit saisonalen Gerichten

Feldkirchner Str. 3 · 85625 Glonn
Tel.: 08093 - 90 88-19
info@hotel-schwaiger.de
www.hotel-schwaiger.de
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 18:00 - 0:00 Uhr
warme Küche bis 22:00 Uhr
Sonntag Ruhetag

SCHNEIDE■werk
DER ETWAS ANDERE FRISEUR
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag
von 8.30 bis 18 Uhr
Freitag
von 13 bis 19 Uhr
Schneidewerk
Lena-Christ-Str. 8
85625 Glonn
Telefon 08093/904510

HOLZ
Kraft-Anlagen
Strom und Wärme aus Holz
Einsatzfelder: z.B. Hotel-Gaststätten, Nahwärmenetze, Landwirtschaft, Bioenergiehöfe ...
Steinhausen 84
85625 Glonn
Tel. 08093/ 90 68 80
Fax 08093/ 90 68 81
Heizung & Sanitär
Stefan Wäsler

Veranstaltungshinweise

Juni/Juli

Mi., 30.05.
Kleiderkammer geöffnet, Keller des Marienheimes, 15.00 – 17.00 Uhr
Mi., 30.05.
Glonner Tisch: Wegen des Feiertages Warenausgabe im Raum HL.Elisabeth einen Tag früher um 18.30 Uhr
Do., 31.05.
Fronleichnam Festgottesdienst, 8.30 Uhr, Katholische Pfarrkirche, anschließend Prozession
So., 03.06.
Heimatmuseum geöffnet von 14.00 – 16.00 Uhr, Klosterschule
Mi., 06.06.
Kleiderkammer geöffnet, Keller des Marienheimes, 15.00 – 17.00 Uhr
Do., 07.06.
Glonner Tisch, Warenausgabe von 10.00 – 11.00 Uhr im Raum Hl.Elisabeth im Pfarrheim
Fr., 08.06.
KAB Fahrt 2018, vom 08. Bis 11. Juni nach Lübeck – „Königin der Hanse"; Reiseleitung Hans Koop, Info: Rudi Gerer: 08093 664
So., 10.06.
Hoagascht im Haflhof mit der Grafenberg Saitenmusik im Haflhof in Münster, 19.30 Uhr
Mi., 13.06.
Kleiderkammer geöffnet, Keller des Marienheimes, 15.00 – 17.00 Uhr
Do., 14.06.
Glonner Tisch, Warenausgabe 10.00 – 11.00 Uhr im Raum Hl. Elisabeth im Pfarrheim
Mi., 20.06.
Kleiderkammer geöffnet, Keller des Marienheimes, 15.00 – 17.00 Uhr
Do., 21.06.
Glonner Tisch, Warenausgabe 10.00 – 11.00 Uhr im Raum Hl. Elisabeth im Pfarrheim
Fr., 22.06.
Firmung, Spendung des Firmsakramentes durch Msgr.Klaus Peter Franzl, Katholische Pfarrkirche, 9.00 Uhr
Sa., 23.06.
Sommerfest der Evang.-Luth.-Christuskirche ab 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Wiesmühlstraße 11
So., 24.06.
Patrozinium - Festgottesdienst mit Kirchenchor und Orchester, 10.00 Uhr, Katholische Pfarrkirche anschließend Pfarrfest
Mi., 27.06.
Kleiderkammer geöffnet, Keller des Marienheimes, 15.00 – 17.00 Uhr
Do., 28.06.
Glonner Tisch, Warenausgabe 10.00 – 11.00 Uhr im Raum Hl. Elisabeth im Pfarrheim
So., 01.07.
Heimatmuseum geöffnet von 14.00 – 16.00 Uhr, Klosterschule
Do., 05.07
Glonner Tisch, Warenausgabe 10.00 – 11.00 Uhr im Raum Hl. Elisabeth im Pfarrheim
Do., 12.07.
Glonner Tisch, Warenausgabe 10.00 – 11.00 Uhr im Raum Hl. Elisabeth im Pfarrheim
Sa., 14.07.
Zündapp-Treffen im Haflhof, 10.00 – 17.00 Uhr
Mi., 18.07.
KAB Vortrag, „Unterwegs in unserer Nachbarschaft: Die Filialkirche Taglaching – und ihre alte Linde", Referent: Hans Huber, Info Rudi Gerer: 08093 664

Diverses

18. Glonner Nachtflohmarkt

Der 18. Glonner Nachtflohmarkt findet in diesem Jahr statt am Samstag, den 14. Juli 2018,von 18 bis 24 Uhr, wie immer bei Mond und Kerzenschein auf dem Marktplatz und den umliegenden Straßen mit Live-Musik der Kult-Band 'Mardi Gras', und mit vielen kulinarischen Schmankerln.
Schon ab Montag, den 4.6.18 kann man sich einen Standplatz reservieren. Werktags von 18 bis 20 Uhr unter Tel. 0176 50616073, oder online unter www.nachtflohmarkt-glonn.de.
Die Standgebühr beträgt: € 6,-/m, ein 3m Marktstand € 25,-/ , ein 4m Marktstand € 30,-/.
Die Reservierung erfolgt verbindlich nach vorausgegangener Anmeldung und Einzahlung der Standgebühr auf das Konto Glonner Nachtflohmarkt e.V.
IBAN DE 45 7016 9450 0000 0738 30 bei der Raiffeisenbank Glonn. Der Nachtflohmarkt findet bei jedem Wetter statt!

Klassik zum Staunen

Kinder-Konzert (ab 6 J.) des Münchner Rundfunkorchesters:
„Der Teufel mit den drei goldenden Haaren", Kinderoper von Stefan J. Hanke nach dem Märchen der Gebr.Grimm. Der Kulturverein Glonn lädt alle Kinder und Eltern ein zu diesem Konzert im Prinzregententheater am Samstag, den 30. Juni 2018 – 14 Uhr. Karten zu € 12,- (Erwachsene) und € 8,- (Kinder) - incl. MVV - erhalten Sie bei B. Schneider Tel.4481.
Zur Fahrt nach München werden in gewohnter Weise Fahrgemeinschaften gebildet.

Das Glonner Frauenfrühstück im Juni

"Alter(n) und Würde" -neue Denkanstösse
Wie steht unsere Gesellschaft eigentlich zum Alter(n)? Welche Weichen müssen gestellt werden, damit jede und jeder nach seinen Vorstellungen in Würde alt werden kann? - Doris Rauscher, SPD Politikerin und Mitglied des Bayr. Landtags kommt am Dienstag, den 5.6.18 um 10h ins kath. Pfarrheim, um mit den Besucherinnen diese Fragen zu diskutieren. Grundlage dafür bildet eine Lesung aus dem Buch des SZ-Jounalisten Heribert Prantl "Alt. Amen. Anfang. - Neue Denkanstösse".
Der Eintritt ist frei, der Beitrag zum Frühstück, das um 9h beginnt, wird nach Ermessen gegeben. Alle interessierten Frauen sind dazu herzlich eingeladen!
Die Internetseite:www.glonner-frauenfruehstueck.jimdo.com

Harmonische Babymassage

für Mütter/Väter mit Babys ab ca. der 6. Woche bis 6. Monat
Kursbeginn: 28.06. bis 26.07. 2018 - 5 mal am Donnerstag von 10:45 – 12:00 Uhr im Kindergarten der kijufa Glonn Klosterweg 9
Information und Anmeldung: Elisabeth Skublics - Tel. 08093/ 9054670 - e.skublics@arcor.de - web:kijufa.de

Rathaus geschlossen

Das Glonner Rathaus ist am Montag, 11. Juni 2018 wegen Betriebsausflug ganztägig geschlossen.
Das Einwohnermeldeamt/Passamt/Rentenamt ist am Mittwoch, 19. Juni 2018 wegen einer überregionalen Mitarbeiter-Fortbildung ganztägig geschlossen.

Heimatmuseums, jeden 1. Sonntag im Monat von 14-16 Uhr

Diverses

Sommerfest

Sommerfest der Evang.-Luth.- Kirchengemeinde Glonn
Auch in diesem Jahr feiern wir das Sommerfest in unserem Gemeindezentrum. Dazu gibt es um 17 Uhr einen Gottesdienst, gehalten von Pfarrerin Ghita Lenz-Lemberg.
Anschließend hat die Gemeinde die Gelegenheit im Vorhof gemütlich zusammen zu sitzen, Kontakte zu pflegen und das bei einer Brotzeit mit Getränken, die von unserer Anneliese bereitgestellt werden.
Es gibt für die jüngere Generation einen Vortrag zum Thema: „Warum heißt das Gelände um unsere Kirche Kugelfeld“
Ansonsten lassen Sie sich überraschen, einfach kommen und sehen was geboten wird.
Termin ist der 23. Juni 2018 in der Wiesmühlstr. 11

Fahrt nach Krumau

Der Chor- und Orchesterverein Glonn fährt von 29. Juni – 1. Juli 2018 nach Krumau. Die Reisegruppe wird in Budweis übernachten, wo auch eine Stadtführung auf dem Programm steht. Am zweiten Tag steht die Stadt Krumau auf dem Programm, die auf Platz 2 der UNESCO-Liste steht. Die stattliche Burg und das Schloss Krumau gehören durch architektonisches Niveau, kulturelle Tradition zu den bedeutendsten Baudenkmälern Mitteleuropas. Die Heimfahrt führt die Mitreisenden zum Lipno-Stausee. Schon bei seiner Entstehung 1959 erhielt er seinen Spitznamen Südböhmisches Meer oder Böhmerwald-Meer.
Es sind noch Plätze frei und wer Interesse hat, bei diesem Ausflug mitzufahren, kann sich bei Brigitte Domes unter der Telefonnummer 08092/83217 oder unter brigitte@domes1.de anmelden. Der Preis für die Fahrt incl. Buskosten, 2x Übernachtung, 2 x Abendessen und Führungen beträgt
€ 245.-- ; EZ-Zuschlag € 50.--

Kostenlose Blühmischungen für Bienen

Wer eine kleine bienenfreundliche Fläche in seinem Garten anlegen möchte, kann sich schnell melden bei: Gundel Meistring, Von-Büssing-Str. 11, Tel. 1269, oder bei Jutta Graef, Tel. 909 740.
Die bienenfreundlichen Blühmischungen von Rieger-Hofmann sind standortgerecht, gespendet vom Landratsamt und deshalb kostenlos!

Führung Bienenlehrpfad Kleinhöhenrain

Am Sonntag, 3.6.18 ab 10 Uhr findet eine Führung durch Sepp Hermann, auf seinem Bienenlehrpfad in Kleinhöhenrain statt. Unkosten - eine Spende für den Bienenlehrpfad!
Telefon. Anmeldung erforderlich bei: Gundel Meistring, Tel. 1269, oder Jutta Gräf, Tel. 909740,
Nach der Führung, die etwa 2 Stunden dauert, Einkehr im Gasthof 'Schöne Aussicht' möglich

Hallenbad bei schönen Wetter geschlossen!

Da die Wasserwacht bei schönem Wetter im Sommer die Badeaufsicht im Kastensee wahrnimmt, kann bei schönem Wetter keine Aufsicht für den öffentlichen Badebetrieb im Hallenbad gestellt werden. Aus diesem Grund bleibt **das Hallenbad zwischen Pfingsten und den Sommerferien bei schönem Wetter an Samstagen geschlossen.** Dies wird jeweils über die Presse, durch Aushang im Hallenbad und im Internet unter http://hallenbad-glonn.de/ bekannt gegeben.

Abfuhrtermine

Mai 2018

Do	24.05.	Rest-Müll (Außenbereich – Achtung abweichender Termin)
Di	29.05.	Bio-Müll

Juni 2018

Mo	04.06.	gelber Sack (Ortskern)
Di	05.06.	gelber Sack (Außenbereich)
Di	05.06.	Rest-Müll (Ortskern)
Mi	06.06.	Rest-Müll (Außenbereich)
Di	12.06.	Bio-Müll
Do	14.06.	Problemabfallsammlung (Bahnhofsplatz)
Di	19.06.	Rest-Müll (Ortskern)
Mi	20.06.	Rest-Müll (Außenbereich)
Di	26.06.	Bio-Müll

Bitte Sammelrouten Ortskern bzw. Außenbereich beachten!
siehe www.marktgemeinde-glonn.de (Menupunkt: Gemeinde-Rathaus - Wertstoffhof/Abfallbeseitigung)

Tonnenbereitstellung

Aus gegebenen Anlass weisen wir nochmals darauf hin, dass alle Abfalltonnen bzw. gelbe Säcke ab 06.00 Uhr zur Leerung bereitgestellt werden müssen. Es ist des Weiteren erforderlich, dass die Abfalltonnen am Straßenrand (nicht im Tonnenhäuschen bzw. am Haus) abgestellt werden. Die Leerung erfolgt nicht nach einem festen Tourenplan, sondern kann jederzeit umgestellt werden, wenn äußere Einflüsse wie Baustellen, Straßensperrungen oder Witterungsverhältnisse es erfordern.

Komposthof in Weiterskirchen

Der Komposthof in Weiterskirchen (Gemeinde Baiern) ist seit 24.03.2018 wieder im Rahmen der Öffnungszeiten für die Anlieferung von Gartenabfällen geöffnet.
Öffnungszeiten: Jeden Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Tonerabgabe

Für alle Gemeindebürger der VG Glonn besteht die Möglichkeit, gebrauchte oder leere Toner an der Pforte im Rathaus kostenlos abzugeben. Die Firma Fuchs EDV St. Johannes Str. 8 nimmt ebenfalls in den Bürozeiten Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr leere Toner zurück und gibt diese zur ordnungsgemäßen Entsorgung weiter.

www.glonn.de

Die vollständigen Protokolle des Gemeinderates und des Haushaltsauschusses können Sie unter www.glonn.de einsehen, ebenso finden Sie dort die Ergebnisse der kommunalen Verkehrsüberwachung und Sie können Termine in den Veranstaltungskalender über das Kontaktformular eintragen lassen.

Öffnungszeiten am Wertstoffhof

Der Wertstoffhof Glonn ist seit 03.04.2018 wieder
zu den Sommeröffnungszeiten zugänglich:
Montag, Mittwoch bis Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag von 09.00. Uhr bis 12.00 Uhr

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst, Notarzt (bei lebensbedrohlichen Notfällen)	112
Hausärztlicher Bereitschaftsdienst: (bei Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten)	116 117
Gift-Informationszentrale: (Beratung über Giftstoffe und Pilze)	089/19240

Weitere Notfallnummern unter
http://www.vg-glonn.de/notfallnummern.html

THE COFFEE ROASTERS
ESTD 2009
MERCHANT & Friends
Samstag & Sonntag
Kaffee & Kuchen
DIE KAFFEERÖSTEREI IN HERRMANNSDORF
RÖSTEREI - CAFÉ - ESPRESSOMASCHINEN - WERKSTATT
Merchant & Friends - Herrmannsdorf 6b - 85625 Glonn
www.merchantandfriends.com

Casamia
Massive Möbel
so einzigartig wie Sie

mit 20% auf alles!
SOMMERAKTION nur für kurze Zeit
Steinhausen 26
85625 Glonn
Tel.: 08093 / 9059509
Öffnungszeiten:
Do.-Fr. 12 - 18 Uhr
Sa. 10-16 Uhr
www.casamia.shop

www.glonn.de - Hier finden Sie unter Veranstaltungen den vollständigen Glonner Veranstaltungskalender mit vielen Zusatzinformationen